Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus

Ihr Ansprechpartner
Falk Lange

Durchwahl
Telefon +49 351 564 60210

falk.lange@smwk.sachsen.de*

01.04.2019

Wissenschaftsministerin Dr. Stange diskutiert mit Hirnforscher Prof. Hüther und Neuroelektroniker Prof. Mayr über Verheißungen und Gefahren der Künstlichen Intelligenz

Medieneinladung

Sachsens Wissenschaftsministerin Dr. Eva-Maria Stange diskutiert mit dem prominenten Hirnforscher und Buchautor Prof. Dr. Gerald Hüther und dem Dresdner Informatikforscher Prof. Dr. Christian Mayr über die Verheißungen und Bedrohungen der Künstlichen Intelligenz. Das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst veranstaltet am Montag, den 8. April 2019 um 19 Uhr mit der Friedrich-Ebert-Stiftung Dresden die Gläserne Werkstatt zum Thema „Wie klug ist künstliche Intelligenz – bestimmen Algorithmen bald über unser Leben?“

Alle Welt spricht, schreibt und sendet allgewaltig über „Künstliche Intelligenz“. Das Bundesforschungsministerium macht KI in diesem Jahr zum Themenschwerpunkt. Euphorie und Hoffnung über den Nutzen und die Möglichkeiten der Künstlichen Intelligenz treffen auf Sorgen, Warnungen und Ängste, was eine weitere Digitalisierung und die Abgabe bisher dem Menschen überlassener Tätigkeiten an die Technik bedeutet.

Bestimmen immer komplexer werdende Algorithmen bald über unser Leben? Kann Technik überhaupt intelligent sein? Was macht es mit den Menschen, wenn Computer für sie „denken“? Handeln kluge Rechner auch sozial? Besteht nicht die Gefahr, dass Algorithmen diskriminieren und ausgrenzen? Ist Künstliche Intelligenz wirklich ein Wachstumstreiber oder vor allem ein Jobkiller? Verschläft Deutschland hier eine rasante Entwicklung? Diese und weitere Fragen werden in der zweistündigen Diskussion angeschnitten.

Prof. Dr. Christian Mayr, Neuroelektroniker an der TU Dresden und Mitglied im Human Brain Projekt der EU, sowie der Neurobiologe und Buchautor

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Prof. Dr. Gerald Hüther führen mit kurzen Impulsen über ihre Sicht auf die Künstliche Intelligenz in das Thema ein. Dann moderiert Ministerin Dr. Eva-Maria Stange die Diskussion mit den Experten und das Publikumsgespräch.

Wir möchten Sie recht herzlich zur Teilnahme an der Diskussionsveranstaltung und Berichterstattung einladen und Sie freundlich bitten, diese Veranstaltung in Ihrem Medium anzukündigen.

- Titel: Gläserne Werkstatt „Wie klug ist künstliche Intelligenz – bestimmen Algorithmen bald über unser Leben?“
- Termin: 8. April 2019, 19 Uhr
- Ort: Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, Wigardstraße 17, 01097 Dresden, Raum 2.31

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung unter presse@smwk.sachsen.de.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihre Berichterstattung.